

# NORD/LB am Morgen

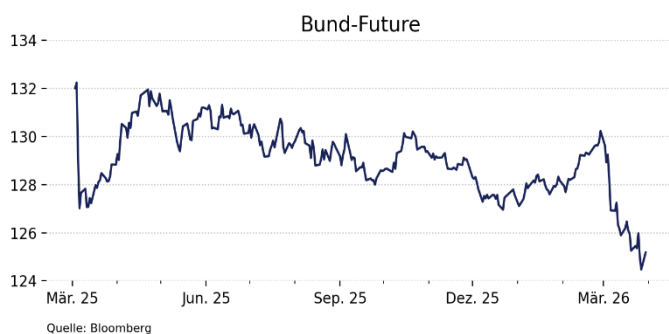
31. März 2026

## Marktdaten

|                       | 30.03.2026 | 27.03.2026 | 31.12.2025 | Ytd % |
|-----------------------|------------|------------|------------|-------|
| DAX                   | 22.562,88  | 22.300,75  | 24.490,41  | -7,9  |
| MDAX                  | 27.800,49  | 27.655,45  | 30.617,67  | -9,2  |
| TECDAX                | 3.384,37   | 3.349,65   | 3.622,27   | -6,6  |
| EURO STOXX 50         | 5.541,79   | 5.505,80   | 5.791,41   | -4,3  |
| STOXX 50              | 4.848,77   | 4.807,93   | 4.918,02   | -1,4  |
| DOW JONES IND.        | 45.216,14  | 45.166,64  | 48.063,29  | -5,9  |
| S&P 500               | 6.343,72   | 6.368,85   | 6.845,50   | -7,3  |
| MCSI World            | 4.163,77   | 4.180,83   | 4.430,38   | -6,0  |
| MSCI EM               | 1.412,19   | 1.437,25   | 1.404,37   | 0,6   |
| NIKKEI 225            | 51.885,85  | 53.373,07  | 50.339,48  | 3,1   |
| Euro in USD           | 1,1453     | 1,1509     | 1,1745     | -2,5  |
| Euro in YEN           | 183,07     | 184,52     | 183,58     | -0,3  |
| Euro in GBP           | 0,8696     | 0,8679     | 0,8717     | -0,2  |
| Bitcoin (USD)         | 66.491,87  | 66.289,01  | 87.598,39  | -24,1 |
| Gold (USD)            | 4.498,95   | 4.494,09   | 4.319,37   | 4,2   |
| Rohöl (Brent ICE USD) | 112,78     | 112,57     | 60,85      | 85,3  |
| Bund-Future           | 125,18     | 124,48     | 127,57     |       |
| Rex                   | 122,84     | 122,72     | 124,38     |       |
| Umlaufrendite         | 3,04       | 3,07       | 2,78       |       |
| 3M Euribor            | 2,122      | 2,127      | 2,026      |       |
| 12M Euribor           | 2,932      | 2,86       | 2,243      |       |
| Bund-Rendite 10J.     | 3,035      | 3,094      | 2,855      |       |
| Bund-Rendite 20J.     | 3,457      | 3,508      | 3,383      |       |
| US-Treasuries 10J.    | 4,348      | 4,428      | 4,167      |       |
| CO2 Emissionsrechte   | 72,18      | 71,67      | 87,37      | -17,4 |

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

| Zeit CET                  | Land | Indikator                           | für          | Prognose NORD/LB |
|---------------------------|------|-------------------------------------|--------------|------------------|
| <b>Konjunktur</b>         |      |                                     |              |                  |
| 01:30                     | JP   | Arbeitslosenquote sa                | Feb          | 2,7%             |
| 01:50                     | JP   | Einzelhandelsumsatz sa M/M          | Feb          | -1,1%            |
| 01:50                     | JP   | Industrieproduktion sa M/M, vorl.   | Feb P        | -1,6%            |
| 03:30                     | CN   | CFLP PMI Manufacturing              | Mär          | 48,5             |
| 08:00                     | DE   | Einzelhandelsumsätze sa M/M         | Feb          | 0,1%             |
| 08:00                     | DE   | Einzelhandelsumsätze nsa Y/Y        | Feb          | 2,1%             |
| 08:00                     | GB   | BIP sa Q/Q                          | Q4           | 0,1%             |
| 09:55                     | DE   | Arbeitslosenquote sa                | Mär          | 6,3%             |
| 09:55                     | DE   | Arbeitslosigkeit Veränderung sa M/M | Mär          | 7,5k             |
| 11:00                     | EU   | HVPI M/M, vorl.                     | Mär P        | 1,6%             |
| 11:00                     | EU   | HVPI Y/Y, vorl.                     | Mär P        | 2,9%             |
| 11:00                     | EU   | HVPI Kernrate, vorl. Y/Y            | Mär P        | 2,4%             |
| 15:00                     | US   | S&P/Case Shiller Hauspreisindex M/M | Jan          | 0,3%             |
| 15:45                     | US   | Chicago Index                       | Mär          | 55,5             |
| 16:00                     | US   | Verbrauchervertrauen Conf. Board    | Mär          | 88,5             |
| 23:10                     | US   | Fed's Bowman spricht in San Diego   |              |                  |
| <b>Unternehmen/Sektor</b> |      |                                     |              |                  |
| 07:00                     | DE   | Dermapharm Holding                  | Jahreszahlen |                  |
| 07:10                     | DE   | Norma Group                         | Jahreszahlen |                  |
| 07:30                     | DE   | Energiekontor                       | Jahreszahlen |                  |
| 07:30                     | DE   | Auto1 Group                         | Jahreszahlen |                  |
| 07:30                     | DE   | Adesso                              | Jahreszahlen |                  |
| 07:30                     | DE   | Friedrich Vorwerk                   | Jahreszahlen |                  |
| 07:50                     | DE   | MBB SE                              | Jahreszahlen |                  |
| 18:00                     | DE   | Deutsche Euroshop                   | Jahreszahlen |                  |

## Marktumfeld

- // Das **Geschäftsklima** in der **Euro-Zone** hat sich im Zuge des Iran-Kriegs verschlechtert. Das Barometer sank im März auf 96,6 Punkte, nach revidiert 98,2 Zählern im Februar, wie aus Daten der EU-Kommission hervorgeht. Volkswirte hatten mit einem Wert von 96,8 gerechnet. Mehr Skepsis gab es v.a. bei Konsumentinnen und Konsumenten sowie im Einzelhandel.
- // Die stark gestiegenen Ölpreise infolge des Iran-Kriegs schlagen auf die **deutsche Inflation** durch. Waren und Dienstleistungen kosteten im März durchschnittlich 2,7% mehr als ein Jahr zuvor, nachdem die Teuerungsrate im Februar noch auf 1,9% gesunken war. Das ist der höchste Wert seit Anfang 2024. Experten hatten mit einem Anstieg in dieser Höhe gerechnet.
- // Der Verband der **Chemischen Industrie** (VCI) hat seine Warnung vor Lieferengpässen wegen des Irankriegs verschärft. Besonders angespannt sei die Lage bei Cyclohexan, Glycol, Melamin und Methanol, teilte der Verband mit. Diese Stoffe werden u.a. für die Herstellung von Nylon, Klebstoffen und als Lösungsmittel benötigt.
- // **Tagesausblick:** Mit den vorläufigen März-Inflationsdaten rückt der Euroraum heute datenseitig in den Fokus. Denn sollten die Zahlen zum Preisauftrieb im März über die ohnehin erwarteten ersten Effekte des Energiepreisschocks hinaus noch eine unangenehme Überraschung bereithalten, dürften die immer stärker eingepreisten Erwartungen an die EZB zusätzlich angeheizt werden. Die Märkte haben vergangene Politikfehler der Notenbanker nicht vergessen und halten den EZB-Rat auf Trab. Abseits dessen werden frische Daten zu den deutschen Einzelhandelsumsätzen im Februar sowie Arbeitsmarktdaten für den März veröffentlicht. Die Bäume werden angesichts der Lage aber auch hier nicht in den Himmel wachsen. Die Energieminister der EU beraten zudem in einer Videokonferenz über eine gemeinsame Reaktion auf die durch den Krieg im Iran ausgelösten Turbulenzen an den Öl- und Gasmärkten. Seit Beginn der Angriffe der USA und Israels auf den Iran Ende Februar und der faktischen Schließung der Straße von Hormus sind die europäischen Gaspreise um mehr als 70% in die Höhe geschossen. Im Mittelpunkt der Gespräche stehen die frühzeitige Befüllung der Gasspeicher für den kommenden Winter sowie die Stabilisierung der Märkte für Ölprodukte wie Diesel und Kerosin.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Die Kurse **deutscher Bundesanleihen** sind zum Wochenaufstart nach Verlusten an den vergangenen Handelstagen gestiegen. EZB-Vertreter dämpften die Erwartung auf baldige Leitzinserhöhungen, die im Zuge der deutlichen gestiegenen Ölpreise aufgekommen waren. "Die Finanzmärkte haben die Situation in den letzten Tagen etwas überinterpretiert", sagte der Präsident der französischen Notenbank in einem Interview.
- // Gestützt von vagen Hoffnungen auf Fortschritte im Krieg im Nahen Osten ist der **deutsche Aktienmarkt** mit Gewinnen in die neue Börsenwoche gegangen. Der zuletzt kräftig erholte Zuckerpreis sorgte bei den Anteilscheinen von Südzucker für eine Kurs-Rally von fast 16%. Damit erklommen sie den höchsten Stand seit September 2024. Hinzu kam eine neue Analysten-Kaufempfehlung.
- // DAX +1,18%; MDAX +0,52%; TecDAX +1,04%
- // Widersprüchliche Signale von US-Präsident Trump zum Iran und eine Ausweitung des Nahost-Kriegs sorgten an der **Wall Street** für überwiegend nachgebende Kurse. Die konjunktursensiblen Technologiewerte gerieten erneut unter Druck, Aktien von Chipherstellern mussten einmal mehr deutliche Einbußen hinnehmen.
- // Dow Jones +0,11%; S&P 500 -0,39%; Nasdaq Comp. -0,73%

## Unternehmen

- // **BASF** erhöht wegen gestiegener Energie- und Rohstoffkosten die Preise für pharmazeutische Hilfsstoffe und ausgewählte Wirkstoffe um bis zu 20%. Bereits Mitte März hatte BASF in seiner Sparte für Haushalts- und Industriereiniger deutliche Preiserhöhungen angekündigt. Für alle Produkte in Europa wurden die Preise um bis zu 30% angehoben, bei ausgewählten Produkten sogar noch mehr. Als Grund nannte der Konzern auch hier die hohe Preisunsicherheit bei wichtigen Rohstoffen sowie gestiegene Logistik-, Verpackungs- und Energiekosten.

## Devisen

- // Der Kurs des **EUR** ist im US-Handel unter Druck geblieben. EZB-Vertreter dämpften die Erwartung auf baldige Leitzinserhöhungen, die im Zuge der deutlichen gestiegenen Ölpreise aufgekommen waren. Dies belastete den EUR.

# NORD/LB am Morgen

31. März 2026

## Wichtige Hinweise:

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

## Redaktionsschluss: 31. März 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

## Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712